

EcSo / 1a. 2007

vor dem Bahnhof komplett ver-
schwinden zu lassen und durch

Der erste Schritt zur Banli-
hofsanierung wird der Bau von

neuen Steg werde zurzeit be-
und Zugumleitungen vereinbart. Ich noch bevor.

Armin Helms Wirken hat die Gesamtschule Mainspitze verändert

Sein erster projektbezogener Unterricht war Vorbild für die Neuorientierung der Schule – Nachruf von Dorothee Giani

GINSHEIM (RE). Die Nachricht vom Tode Armin Helms erschütterte am Montag viele seiner ehemaligen Schüler sowie Menschen, die mit ihm zusammen gearbeitet haben. Eine davon ist Dorothee Giani. Die Parlamentsvorsteherin erinnert an die vielen guten Taten des 53-Jährigen, der sich sehr für seine Schüler einsetzte.

„Was wäre die IGS Mainspitze ohne Armin Helm?“, fragt sie.

Ohne seine Arbeit gäbe es keine Cafeteria „Tasskaff“, keine Bühne und Technik in der Aula, keine Trockenmauer und kein Kino in der Schule, sein letztes, vielleicht noch nicht vollendetes Werk. Armin Helm hat seine Schüler abgeholt, wo sie waren und jeden so weit voran gebracht, wie er es konnte. „Zu meiner Zeit hat er meistens schwierige Klassen übernommen. Er brachte sie zu Ab-

Mit Armin Helm, damals Personalsratsvorsitzender, und Schulleiter Dieter Nerger hat sie bei Landrat Willi Blodt die Sanierung der maroden Fußbo-

denheizung durchgesetzt. Sein erster projektorientierter Unterricht, damals mit Anneliese Kuhl zusammen, habe die Ginsiheimer Gesamtschule verändert.

Der Aus- und Aufbau der Tasskaff im Mathematik-/Deutsch/Gesellschaftslehre- und Politechnik-Unterricht, die Gründung einer Betreiberfirma mit seiner damaligen Klasse waren Grundlage für den ge-

samten ganztagsähnlichen Unterricht und die vielen Firmen im Freizeitbereich der Schule. Helm hat das mit neuen Klassen und Projekten fortgesetzt, er war Vorbild für diese Unterrichtsform auch für andere Gesamtschulen.

„Eltern haben oft zuerst irritiert auf seine äußere Erscheinung reagiert, wenn sie dann aber erlebt haben, wie er als Lehrer war, waren sie begeist-

tert und seine Schüler und Schülerinnen haben ihn bei den Abschlussfeiern gefeiert, als langjährige Vorsitzende des Schulleiternbeirates konnte ich das miterleben“, schreibt Dorothee Giani: „Mit Armin Helm verlieren wir in der Mainspitze einen guten und engagierten Menschen, ich werde ihn bei meinen seltener gewordenen Besuchen in der Schule sehr vermissen.“